

Stand 02.12.2019

Factsheet Dänemark

Allgemeine Energiemarktinformationen

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%]	2014	2015	2016	2017	2018	2019 (est.)
	1,7	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in PJ	2005	2010	2016	2017	2018	2023 (est.)
	850	814	770	772	n.a.	n.a.
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2017	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	11	37	16	/	32,7	3,3
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2017	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	20	0,9	6,2	/	70	2,9
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [TJ]*, 2017	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige (Fernwärme)	Strom
	/	-305.562	-22.769	/	- 614	-3.378
*Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss						
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%], 2017	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	14,2	0,9	15,1	/	56,8	13
2. Strommarkt						
Installierte Leistung [MW], 2017	14.368					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2017	Windkraft	KWK	Solar	Wasserkraft	Dezentrale Werke	Sonstige
	5.522	5.402	906	9	1.882	646
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2017	0,062					
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2017	0,305					
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Der Strompreis wird nicht subventioniert.					

Gefördert durch:

Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Der dänische Strommarkt wurde Ende der 90er Jahre liberalisiert. Der Preis ergibt sich aus freiem Marktwettbewerb, wird aber von der dänischen Energiebehörde, Energitilsynet, kontrolliert. Seit 2003 können alle Stromverbraucher selbst ihren Anbieter wählen. Circa 90 % der Kunden sind bereits bei einem freien Anbieter, nur 10 % bei einem Anbieter mit Versorgungspflicht. 2017 fiel die Versorgungspflicht vollständig weg.												
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Seit 2012 sind die übergeordneten Transmissionsnetze Eigentum der staatlichen Institution Energinet.dk. Die Distributionsnetze sind Eigentum der 73 Transmissions- und Netzbetriebe.												
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	Generell steht das Stromnetz allen Unternehmen offen, jedoch müssen alle Anbieter vom Staat bewilligt werden. Es bestehen keine Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen.												
3. Wärmemarkt													
Wärmebereitstellung/ Energieträger [MJ/s], 2017	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Kohle</th> <th>Erdöl</th> <th>Erdgas</th> <th>Nuklear</th> <th>EE</th> <th>Sonstige</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2.403</td> <td>3.573</td> <td>6.995</td> <td>0</td> <td>7.023</td> <td>3.278</td> </tr> </tbody> </table>	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige	2.403	3.573	6.995	0	7.023	3.278
Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige								
2.403	3.573	6.995	0	7.023	3.278								
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	<ul style="list-style-type: none"> Die meisten Anbieter haben auf ihrem Gebiet ein Monopol. Distributionsnetz und Verkauf liegen meist in einer Hand. Es existieren 16 zentrale und 415 dezentrale Wärmewerke sowie 480 private Wärmewerke. 												
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	<ul style="list-style-type: none"> Der Preis für Fernwärme darf nur den Betrag decken, der für die Herstellung und Distribution benötigt wird. Der Staat unterstützt indirekt den Verbrauch von biologischen Brennstoffen, da diese als einzige nicht mit Abgaben belegt sind. Die Installation von elektrischen Wärmesystemen und Ölheizungskesseln in Neubauten ist mit wenigen Ausnahmen verboten. 												
4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)													
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2017	34 %												
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	100 % in 2050												
Prognose Anteil EE [%], 2030	55 %												
Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	Im Zeitraum bis 2030 werden Mittel in Höhe von 19,4 Mrd. DKK für grüne Energien ausgeschüttet. Die Förderungen werden über verschiedene Fördertöpfe hauptsächlich über Ausschreibungen ausgezahlt, bei denen der Anbieter, der die geringste Fördersumme beantragt, den Zuschlag erhält.												
5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)													
Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?	Dänemark gilt als besonders energieeffizientes Land, die dänische Energiepolitik passt den grünen Kurs, den sie seit vielen Jahrzehnten fährt, stets an neue Technologien und Marktbedingungen an. Im Juni 2018 wurde das neue Energieabkommen verabschiedet, welche 500 Mio. DKK pro Jahr bis 2030 für Energiesparmaßnahmen in Gebäuden vorsieht.												
Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten sind im Land gegeben?	Beispiele für Maßnahmen, die bei Privatpersonen gefördert werden: Wechsel zu Wärmepumpe oder Fernwärme, Auswechseln von Fenstern und Dach, teilw. Isolierung von Außenwänden. Die Installation von Solaranlagen wird nicht gefördert. Darüber hinaus können private Bauherren bestimmte Handwerkerleistungen steuerlich geltend machen (max. 1.600 €/ Jahr pro Person im Haushalt).												
Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?	Fokus auf Gebäude und Industrie, Transport langsam im Kommen.												



Dansk-Tysk
Handelskammer
Deutsch-Dänische
Handelskammer



MITTELSTAND
GLOBAL
EXPORTINITIATIVE ENERGIE

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland:

AHK Dänemark

Lisa Koch

Telefon: +45 33 41 10 42

E-Mail: lk@handelskammer.dk

Quellen

Eigene Zielmarktanalyse zum Thema 2019

Eurostat. Dezember 2018. Electricity prices by type of user.

<https://ec.europa.eu/eurostat/tgm/table.do?tab=table&init=1&language=en&pcode=ten00117&plugin=1>

Energistyrelsen. (11/2018). *Energistatistik 2017*. <https://ens.dk/sites/ens.dk/files/Statistik/pub2017dk.pdf>

Folketinget EU-Oplysningen. (12.02 2019). *Vækst i BNP*. <https://www.eu.dk/da/fakta-om-eu/statistik/vaekst-i-bnp>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages